

WAS BEDEUTET VESAKH?



Der Feiertag erinnert an die Geburt, Erleuchtung und das Eingehen in die Vollkommene Befreiung (Parinibbana) von Buddha Shakyamuni vor mehr als 2.500 Jahren in Nordindien. In den buddhistischen Ländern Asiens ist das Vesakhfest das größte und bedeutendste Ereignis des Jahres und wird seit Jahrhunderten jeweils im Monat Mai zum Vollmond festlich begangen. Der volle Mond symbolisiert Buddhas Erleuchtung.

Vesakh wurde im Jahre 2000 von der UNO als offizieller weltweiter Feiertag anerkannt.

DIE LEHRE DES BUDDHA



Der Buddhismus ist eine Weltreligion mit einer ungebrochenen Überlieferung seit Jahrtausenden. Die Lehre des Buddha weist Wege aus Leid und Unvollkommenheit zu Harmonie und Glück. Die wesentlichen Merkmale und Übungen dieses spirituellen Weges sind ethisches Verhalten, Meditation und Einsicht. Dabei steht die Eigenverantwortung des Menschen stets im Vordergrund.

Die buddhistische Lehre zeichnet sich zudem durch Toleranz, Dialogbereitschaft, Dogmenfreiheit und Gewaltlosigkeit aus. Einen Anspruch auf allein gültige Wahrheiten erhebt sie nicht.

VERANSTALTER:

Arbeitsgemeinschaft „Vesakh-Fest München“ bestehend aus:

- Aryatara Institut e.V.
- Buddha-Haus Meditations- und Studienzentrum e.V.
- Gemeinschaft für achtsames Leben Bayern e.V.
- Wat-Thai Deutsch-Thailändisch buddhistische Vereinigung in Deutschland e.V.

KONTAKT: vesakh-muenchen.de

ANFAHRT:

Auto: Vom Mittleren Ring abbiegen auf die Autobahn A 96 Richtung Lindau, erste Ausfahrt Laim rausfahren, die Autobahn überqueren und ein kurzes Stück wieder zurück fahren, rechts halten (nicht auf die Autobahn zurück), Sie kommen so direkt zur Westendstrasse, Einfahrt Parkplatz Rosengarten.

U 6 Richtung Klinikum Großhadern, Haltestelle Westpark (dann Fußweg quer durch den Westpark etwa 15 Minuten) oder

U 4 oder **5** bis Haltestelle Westendstrasse dann Straßenbahn 18 Richtung Gondrellplatz bis Haltestelle Stegener Weg (dann Fußweg über die Autobahn zum Parkplatz Rosengarten und dann links einen breiteren Fußweg leicht absteigend etwa 10 Minuten)



Buddha Westpark: © J. Baumann | Programm: © S. Mertens
Vesakh: © M. Forster, Harald Weichardt, W. Steiner

ALLE VERANSTALTUNGEN SIND KOSTENFREI.

Die Organisation des Festes erfordert jedoch erhebliche Mittel (für Miete, Personal, Werbung, Sanitätsdienst, Dekoration und vieles mehr).

Wir freuen uns über Ihre Unterstützung durch eine Spende:

Unsere Bankverbindung: Münchener Bank eG

IBAN DE29 7019 0000 0202 5204 00

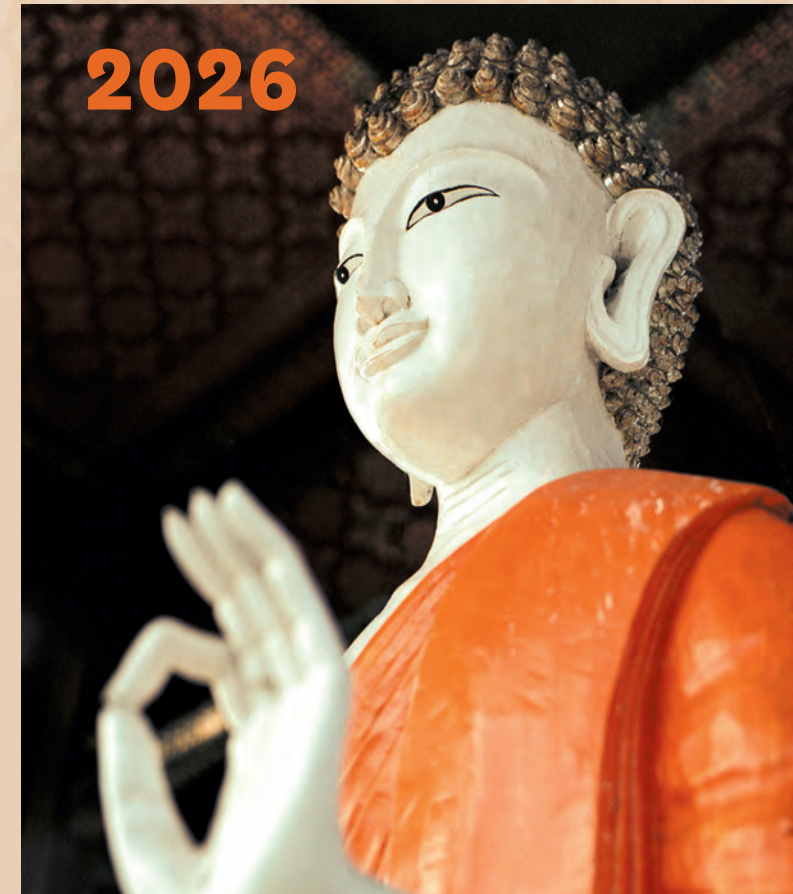
BIC GENODEF1M01

Kontoinhaber „Gemeinschaft für achtsames Leben e.V.“



VESAKH

MÜNCHEN



BUDDHISTISCHES FEST
SAMSTAG 16. MAI 2026

WESTPARK
ASIEN-ENSEMBLE

12:30-19:30 UHR



VESAKH MÜNCHEN 2026

Feiern Sie mit uns – das bedeutendste Fest im buddhistischen Jahreskalender

Mit einem vielseitigen kulturellen Programm feiern buddhistische Gruppen Münchens auch dieses Jahr wieder ein gemeinsames Vesakh-Fest im Münchner Westpark.

Es feiern Buddhisten aller Traditionen und Kulturen auf der Seebühne, in der Thai-Sala, in der Nepalpagode und im Japan-Garten des Westparks. Das vielseitige Programm beinhaltet u. a. heitere kulturelle Darbietungen, Zeremonien, Vorträge und Meditationen.



Informationen zu den einzelnen Münchner Zentren finden Sie an deren Infoständen.

Für vegetarische Köstlichkeiten sorgt die buddhistisch vietnamesische, thailändische und tibetische Gemeinschaft.

Das Festprogramm und weitere Informationen im Internet unter: vesakh-muenchen.de

Eintritt frei!
Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.



SEEBÜHNE

Moderation: Detlev F. Neufert

12.30-12.55

Einzug der Mönche und der Statue des Buddha und der Vesakh-Sangha in den Westpark

13.00-13.25

Eröffnungszereemonie mit Rezitation der Ordinierten und chinesischem Löwentanz

13.30-14.15

Thailändische Tänze (Wat Thai, München) Prapathom Withthayalai School, Bangkok

14.15-14.30

Begrüßung durch S.E. Garchen Rinpoche, Drikung Garchen Institut

14.30 -14.50

Traditionelle Tibetische Tänze

Eröffnung des Festes und Begrüßung der Gäste: Detlev Neufert

15.05-15.20

Choy Li Fut Kung Fu Schule, Löwentanz

15.20-15.40

Himalayan Pariwar: Nepalesische Tänze

15.45-16.00

Bambus-Tanz (Vietnam)

16.05-16.25

Khuk Mongol: Mongolischer Obertongesang

16.30-16.45

Sunmudo, Koreanische Kampfkunst

16.50-17.05

Lotos Regensburg: Vietnamesische Tänze

17.10-17.30

BinRui Tanz und Kung Fu Schule München

17.35-18.25

Philipp Stegmüller, Uta Reykers, Anna Maria Schmid: Mantren und Lieder vom Herzen für alle

18.30-18.45

Heilsame Wünsche – Wir hören und teilen heilsame Botschaften für Personen oder Situationen. Alle sind herzlich eingeladen, mitzumachen.

18.45-19.15

Kerzen-Zeremonie: Von Ordinierten angeleitet findet eine Prozession um das Festgelände statt.

Festende

NEPAL-PAGODE

13.15-14.40

Kinder entdecken den Buddhismus mit Märchen, Malen und Basteln. Für Kinder ab 4 Jahren (Aryatara Institut)

14.50 – 15.20

Vortrag: Das Herz von Buddhas Lehre (Dr. Thomas Barth, GAL)

15.30-16.00

Einblick in buddhistische Sterbebegleitung (Daniela Radke)

16.10 – 16.40

Christoph Genpo Hahn: Zen-Buddhismus „Der ganze Leib ist Aug' und Hand“ – Kannon, Leitbild bedingungsloser Liebe und grenzenlosen Mitgeföhls

16.50-17.20

Garchen Institut Drikung Rezitation & Meditation)



LAUBE IM ZEN-GARTEN & PLATTFORM IM TEICH

14.50-15.10

Komuso – Shakuhachi Flötengruppe

15.20 – 15.35

Vietn. Tänze: Lotos Regensburg

15.50-16.05

Komuso – Shakuhachi Flötengruppe

16.10 . – 16.25

DAO QI GONG Figuren der Harmonie – Julius Ebner

16.35-16.50

Komuso – Shakuhachi Flötengruppe

16.55 – 17.20

Yun Lan, Buddhistische Lieder



PAVILLON AM ENDE DES JAPANGARTENS

15.00-15.30

Garchen Institut Drikung Rezitation & Meditation (Drubpon Palkyi)

15.40-16.10

Philipp Stegmüller, Lieder und Mantren

16.15-16.45

Anna Maria Schmid: Mantren und Dohas aus der Karma-Kagyü-Tradition

16.50 – 17.20

Irmela von der Osten – Buddhistische Texte und Gesänge

THAISALA

14.30-14.50

Tänze auf der Thai-Sala Tänzerinnen aus Bangkok



VESAKH
MÜNCHEN